

An die
Evangelische Kirchengemeinde
Wulfen

17. August 1971
sz

4273 W u l f e n
Dimker Allee 59

Betrifft: Zimmerreservierung - Ihr Schreiben vom 16. Juli 1971

Wir kommen auf unseren Zwischenbescheid vom 23.v.M. zurück. In unserem Haus ist es in der fraglichen Zeit leider nicht möglich, Ihnen die gewünschten Zimmer zu reservieren. Wir haben uns aber mit der Pension Hetzel, 1 Berlin 41, Bundesallee 137, Telefon 0311 - 852 26 92, in Verbindung gesetzt. Dort könnten Ihnen die gewünschten Zimmer in der Zeit vom 29.10. bis 2.11.1971 reserviert werden. Bitte wenden Sie sich umgehend direkt an die Pension Hetzel, um entweder die gewünschte Reservierung zu bestätigen oder mitzuteilen, dass Sie die Reservierung nicht wünschen.

Mit freundlichen Grüßen


(Sekretärin)

D/ Frau Reuter z.Kts.

W.V. 16.8.

29.10. - 2.11.

851 30 61
XXXXXXXXXXXXXX

4 Doppel + 4 Einzel

23. Juli 1971
SZ

An die
Evangelische Kirchen-
Gemeinde Wulfen

4273 W u l f e n
Dimker Allee 59

Betrifft: Zimmerreservierung - Ihr Schreiben vom 16.d.M.

Wir bestätigen dankend den Eingang Ihres o.a. Schreibens. Da unsere Hausmutter z.Zt. in Urlaub ist, können wir zu Ihrer Bestellung noch nicht endgültig Stellung nehmen. Frau Reuter wird ab 16. August 1971 wieder im Dienst sein und dann auf die Angelegenheit zurückkommen.

Mit freundlichen Grüßen


(Sekretärin)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WULFEN

Grau Ränder

~~Hospiz Freystr. 68~~
~~3 Doppelzimmer~~

Pension Heibel
Bln. 41, Bundes
Tel. 8522692 Allee 137

An die
Gossner-Mission

4273 WULFEN, DEN 16.7.1971
IM WINKEL 4 - JETZT DIMKER ALLEE 59
Pfr. HÖPKER

1000 Berlin 41
Handjerystr. 19/20



Betr.: Zimmer-Reservierung

In der Zeit vom 29.10. - 2.11.1971 möchten wir unsere
Patengemeinde in Ost-Berlin besuchen.
Bitte reservieren Sie uns für die Zeit vom 29.10., abends,
bis 2.11.1971, morgens,

4 Doppelzimmer und
4 Einzelzimmer.

Bestätigen Sie uns bitte dieses Schreiben und teilen Sie
uns mit, bis wann die endgültige Bestellung vorgenommen
werden muß.

Mit freundlichem Gruß

Ev.KirchengemeindeWulfen
4 2 7 3 W U L F E N
Dimker Allee 59 · Tel. 02369/428

i. H. Baumeister

R.

851 30 61
xxxxxxxxxxxx

24. September 1971
sz

An das
Deutsche Zentralinstitut für
soziale Fragen
(Archiv für Wohlfahrtspflege)

1 Berlin 33
Miquelstr. 83

Betrifft: Ihr Schreiben vom 9.d.M. - Dr.Qu/Oe - Neuauflage des
Graubuchs "Führer durch das soziale Berlin".

In die Neuauflage des "Führers durch das soziale Berlin" bitten
wir, unsere Gesellschaft wie folgt einzutragen:

Gossnersche Missionsgesellschaft,
41, Handjerystr. 19/20, F.: 851 30 61
Leitung: Missionsdirektor P. Martin Seeberg
Zweck: Mission in Indien und Zambia,
Mitglied der United Mission to Nepal (UMN),
Kathmandu,
Urban Industrial Mission (UIM) in versch.
Ländern Afrikas.

Mit freundlichen Grüßen

Sg

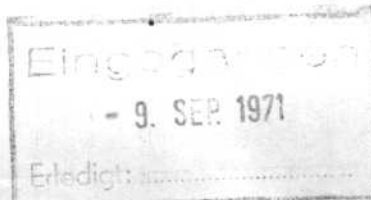
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen
(Archiv für Wohlfahrtspflege)

1 Berlin 33 (Dahlem),
Miquelstraße 83

den 9. Sept. 71
Dr. Qu/Oe

Gossnersche Missions-
gesellschaft

1 Berlin 41
Handjerystr. 19-20



Betrifft: Neuauflage des Graubuchs "Führer durch das
soziale Berlin"

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir beabsichtigen, im Frühjahr 1972 eine neue Auflage des Graubuchs herauszugeben. Dies wurde erforderlich, weil die 11. Auflage von 1965 bereits im Jahre 1967 vergriffen war. Die neue, stark vergrößerte und verbesserte Auflage wird wieder in Loseblattform erscheinen.

Sie finden umseitig die bisherige Eintragung Ihrer Organisation. Unsere Bitte geht dahin,

1. uns die Angaben berichtigt nach dem Stand vom 1. Jan. 1972 wieder zuzusenden,
2. auch die für 1972 und 1973 bestehenden Pläne mitzuteilen (neue Einrichtungen - mit Standort, Zweck, Platzzahl -; Erweiterung oder Verkleinerung bestehender Einrichtungen; Übernahme neuer Aufgaben oder Methoden), auf die gegebenenfalls in Fußnoten hingewiesen wird.

Soweit Arbeitsberichte, Hausordnungen o.ä. vorhanden sind, werden sie bei der Rücksendung erbeten, um das Institut in die Lage zu versetzen, nach dem neuesten Stand Auskünfte zu erteilen.

Bitte helfen Sie uns bei dieser umfangreichen Arbeit, indem Sie uns die berichtigte Eintragung bis

spätestens 10. Okt. 1971

zurücksenden. Fehlanzeige ist erforderlich.

Mit verbindlicher Empfehlung

bitte wenden!

Gossnersche Missionsgesellschaft
 41, Handjerystr. 19/20, F.: 83 01 61
 Leitung: Miss.-Dir. Christian Berg
 Zweck: Indienmission

F: 851 30 61

~~u. Arbeitszentrum in Indien~~

Miss.-Dir. ~~Christa~~ ^{Martin} Seeberg

Zweck: Mission in Indien u. Zambia,
 Mitglied der "United Mission to Nepal" (UMN) / Kathmandu
 Urban Industrial Mission (UIM)
 in versch. Ländern Afrikas

An die
Zwölf-Apostel-Kirchengemeinde
z.Hdn. Schwester Elisabeth

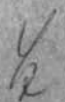
17. September 1973
sz

1 Berlin 30
An der Apostelkirche 1/3

Sehr geehrte Schwester Elisabeth!

Im Auftrag von Herrn Pastor Seeberg übersende ich Ihnen in der Anlage
I. Anspiel und II. Anspiel aus der Mappe I "Mission 1972".

Mit freundlichen Grüßen


(Sekretärin)